

Terminhinweis

Potsdam, 20. Februar 2020 / 020

Landtagspräsidentin eröffnet Ausstellung „Jüdisches Leben im ländlichen Raum 1933–1945“

Ein Projektteam des Vereins Belziger Forum e. V. hat Biografien und Schicksale jüdischer Bürgerinnen und Bürger sowie Institutionen aus Bad Belzig und Umgebung recherchiert. Die Ergebnisse dieser regionalen Forschungsarbeit werden im Rahmen der Ausstellung „Jüdisches Leben im ländlichen Raum 1933–1945“ präsentiert, die

am **Dienstag, dem 25. Februar 2020**
um **18:00 Uhr**
im **Foyer des Landtages**

von **Landtagspräsidentin Prof. Dr. Ulrike Liedtke** eröffnet wird. Benjamin Stamer, Mitorganisator der interkulturellen Projektarbeit im Belziger Forum e. V. sowie Leiter des Projekts „Jüdisches Leben im ländlichen Raum 1933–1945“, wird ein Grußwort sprechen. Florian Görner, externer Koordinator der Koordinierungs- und Fachstelle LAP „Hoher Fläming“, Partnerschaft für Demokratie, der Stiftung SPI wird ebenfalls reden.

Medienvertreter und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Die Ausstellung ist vom 26. Februar bis zum 14. April 2020, montags bis freitags (außer feiertags) von 8:00 bis 18:00 Uhr, im Foyer des Landtages Brandenburg zu sehen.

**Bei Rückfragen wenden
Sie sich bitte an:**

Dr. Mark Weber
Pressesprecher des Landtages

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Mobil 0177 30 67 565
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de